

ki**b**i**k**u

Passionate Learning for Life



Liebe Leser,

die vorliegende Broschüre stellt Ihnen die Kindertagesstätte **kibiku** vor. Sie lesen diese Zeilen vielleicht weil Sie selbst Eltern sind, oder auch potentielle Mitarbeiter, Partner oder Freunde von **kibiku**. Ihnen allen ein herzliches „Willkommen“!

Zu welcher dieser Gruppen Sie auch gehören, uns alle verbindet **kibiku** in der Liebe zu unseren Kindern und der Begeisterung fürs Lernen. Erfahren Sie hier, warum **kibiku** seit Februar 2006 ein Ort für herausragende frühkindliche Bildung, Betreuung und Erziehung ist, ein Ort mit dem Motto: „Leidenschaftliches Lernen fürs Leben!“

Vielen Dank für Ihr Interesse an **kibiku** und viel Spaß beim Entdecken! Sollten Sie weitere Fragen haben, zögern Sie bitte nicht, mit uns Kontakt aufzunehmen – *wie* finden Sie am Ende dieser Broschüre.

Ihr Andreas Kurzlechner

Gründer und Geschäftsführer
kibiku gemeinnützige GmbH

Herzlich Willkommen!



Überblick: Was ist **kibiku**? Was ist Xundi?

Konzept: Was ist **kibiku's** Versprechen an die Kinder?

Qualität: Was ist das Besondere an **kibiku**?

Teamwork: Was bedeutet Mitarbeit bei **kibiku**?

Portrait: Wer steht hinter **kibiku**?

Erfolg: Wie funktioniert **kibiku**?

Kontakt: Wie erreichen Sie **kibiku**?



kibiku, das sind Kinderkrippen und Kindergärten in freier, gemeinnütziger Trägerschaft der kibiku gemeinnützigen GmbH. Unsere Mission ist es, Kinder im Alter zwischen 6 Monaten und 6 Jahren zu fördern und zu fordern, sehr individuell durch kleine Gruppen und viele Erzieher/innen. **kibiku** ist zweisprachig und schon früh werden die Kinder auch an Zahlen, Musik und Naturwissenschaften herangeführt. Immer gilt: Spiel ist Lernen, und Lernen ist Spiel.

Die Kinder stehen im Mittelpunkt unseres Handelns: Ihnen wollen wir Freude am Leben, Lust am Lernen und ein starkes Ur-Vertrauen vermitteln. Darüber hinaus Respekt und die Wertschätzung für sich selbst, für alle anderen Menschen, und für die Natur. Auch das Verständnis für Regeln und Konsequenzen ist uns wichtig. Unser gesamtes Tun ist auf das Wohl der Kinder gerichtet und an ihre individuellen Entwicklungsstände und Situationen angepasst.

Zudem versteht sich **kibiku** als Dienstleistung für die Eltern: Zum Beispiel erlauben unsere langen Öffnungszeiten bis 18:30 Uhr die Berufstätigkeit beider Eltern. Tägliche Gespräche sowie regelmäßige schriftliche Informationen machen unsere Arbeit transparent und schaffen Vertrauen.

Der Quell unseres Erfolges sind besonders motivierte und qualifizierte Mitarbeiter/innen. Durch und für sie wird **kibiku** zum Ort des „Lernens für Alle“: denn sie sind nicht nur Erzieher/innen für unsere Kinder; sie selbst bilden sich auch kontinuierlich fort. „Leidenschaftliches Lernen fürs Leben“ gilt bei **kibiku** für uns alle.

Erleben Sie auf den folgenden Seiten, wie und warum **kibiku** in Deutschland Maßstäbe in der frühkindlichen Bildung, Betreuung und Erziehung setzt.

Was ist kibiku?

kibiku.überblick



Xundi ist der Name des **kibiku.kinderhauses** in München-Laim. Es entstand in Zusammenarbeit mit der **Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns** und wurde im Februar 2006 eröffnet.

Xundi bietet momentan in vier Gruppen insgesamt 66 Plätze: In den zwei Krippengruppen werden bis zu 12 Kinder von je drei Pädagogen/innen betreut. In den beiden Kindergartengruppen werden jeweils bis zu 24 Kinder ebenfalls von je drei Pädagogen/innen betreut.

Informationen zu unseren schönen Räumen im Überblick:

- Gesamtgröße der Einrichtung: Circa 600 Quadratmeter
- Größe der Gruppenräume: Jeweils circa 50 Quadratmeter
- Ein Intensivraum für Beschäftigungen in Kleingruppen
- Ein Schlafraum und ein Abenteuerzimmer
- Aussenspielfläche: ca. 1400 Quadratmeter

Xundi steht grundsätzlich allen Kindern offen, jedoch haben die Mitarbeiter der KVB sowie deren Mitglieder und Angehörige der Heilberufe Priorität bei der Aufnahme. Bis Herbst 2007 soll Xundi auf sieben Gruppen erweitert werden.

Was ist Xundi?



Für die Kinder beginnt und endet ihre gesamte Erfahrung bei **kibiku** mit Erzieher/innen, die sich ihnen mit Liebe und Begeisterung widmen, sie fördern und fordern. Die besondere Motivation und Qualifikation der Pädagogen sind das Erste und Wichtigste was wir unseren Kindern versprechen. Nur dadurch können wir die Werte vermitteln, die uns so am Herzen liegen: Die Freude am Leben; die Begeisterung fürs Lernen; ein unumstößliches Ur-Vertrauen; Respekt und Wertschätzung für sich selbst, für andere Menschen, und für die Schönheit der Natur; das Verständnis und die Akzeptanz für Regeln und Ursache-Folge-Beziehungen. Diese Werte liegen im Kern unseres Bemühens für unsere Kinder und sie sind vermittelbar, weil sie von allen bei **kibiku** mit Leidenschaft und Ehrlichkeit gelebt werden.

Ganz selbstverständlich ist ein kindgerechtes, abwechslungsreiches, anregendes, und vor allem sicheres Umfeld. Schon früh (aber immer entwicklungs- und situationsbezogen) werden die Kinder im Spiel an naturwissenschaftliches Erkunden, an Sprache und Zahlen herangeführt. Geschichtenerzählen, Singen, den Computer entdecken, Basteln, Malen, sowie Turnen und Tanzen gehören außerdem zum regelmäßigen Programm. Und eine weitere Besonderheit ist natürlich die Zweisprachigkeit.

Die wird mit Erzieher/innen umgesetzt, die nur in ihrer Muttersprache mit den Kindern sprechen (zunächst bieten wir Englisch an). Im regelmäßigen Wechsel mit der/dem deutschsprachigen Erzieher/in wird diese Person das Gruppenprogramm in ihrer Sprache gestalten. So lernen die Kinder eine zweite Sprache quasi nebenbei – als ob Ihre Eltern sie zweisprachig erzögen.

Was ist kibiku's Versprechen an die Kinder?



Unser Programm ist sehr ambitioniert in dem Bemühen, schon früh zu bilden anstatt nur zu betreuen. Lassen Sie uns aber betonen, dass das Ziel dieses Bemühens nicht die Vermittlung von Lernstoff an sich ist. Es geht uns nicht darum, dass Kinder bei Eintritt in die Schule irgendeinen Wissenstest bestehen könnten. Viel mehr als um das Äußere geht es uns um das Innere: die Begeisterung für das Wissen und für den Lernprozess selbst. Unsere Kinder sollen lernen zu lernen, und wenn sie uns verlassen sollen sie nicht Gelehrte sein, sondern „leidenschaftliche Lerner“.

Was ist *kibiku*'s Versprechen an die Kinder?



Auch für die Eltern stehen die herausragende Motivation und Qualifikation der Erzieherinnen und Erzieher im Mittelpunkt des **kibiku** Qualitätsversprechens. Die Erzieher/innen widmen sich den Kindern mit Liebe und Aufmerksamkeit. Dabei haben sie für das einzelne Kind mehr Zeit als in vielen anderen Einrichtungen, denn das Verhältnis von PädagogInnen zu Kindern ist außergewöhnlich.

In der Kinderkrippe – für Kinder unter drei Jahren – kommen drei PädagogInnen auf 12 Kinder. Im Kindergarten – für Kinder über drei Jahren – kommen drei PädagogInnen auf 24 Kinder. Die Verhältnisse sind also 1 zu 4, beziehungsweise 1 zu 8.

Diese Zahlenverhältnisse erhöhen automatisch die innere Energie in der Gruppe und die Zeit, die die PädagogInnen für jedes einzelne Kind zur Verfügung haben. Bildung ist dadurch gezielter und persönlicher möglich. Und auch so grundlegende Betreuungsziele wie zum Beispiel Sauberkeit werden dadurch besser erreicht. Im Mittelpunkt steht das Wohl der Kinder, und die PädagogInnen können sich durch die extra Zeit sehr individuell darum kümmern.

kibiku ist offen für Kinder zwischen 6 Monaten und 6 Jahren in der Zeit von 7:30 bis 18:30 Uhr, Montag bis Freitag. Wir empfehlen nicht, die gesamte Öffnungszeit jeden Tag auszuschöpfen - das würde die Kinder überfordern. Aber wir glauben, dass diese Zeiten Flexibilität ermöglichen und es somit beiden Eltern erlauben, voll berufstätig zu sein.

Was ist das Besondere an kibiku?



Zu unserem Qualitätsanspruch und dem Selbstverständnis als Dienstleistung gehört auch das Angebot eines gesunden, an die Bedürfnisse der Kinder angepassten Mittagessens sowie entsprechender Brotzeiten vormittags und nachmittags.

Aktuelle und umfassende Informationen über die Entwicklung der Kinder und über die Aktivitäten bei **kibiku** machen unsere Arbeit transparent und schaffen Vertrauen: Dafür sorgen tägliche kurze Gespräche, umfassende Info-Wände, regelmäßige Elternabende, sowie halbjährliche Rückmeldungen. Eltern sollen jederzeit eine Antwort auf ihre wichtigsten Fragen haben: „Was macht mein Kind, wie geht es ihm, wie entwickelt es sich?“

Schließlich schafft **kibiku** für Eltern auch Begegnungsangebote: Zum Beispiel durch Ausflüge, Aktivitäten, und die Vermittlung von Spielverabredungen der Kinder. Gerade für Alleinerziehende hilft **kibiku** so beim Aufbau und der Pflege eines unterstützenden Netzwerkes von Freunden.

kibiku bietet Eltern berufliche Flexibilität und dabei die Gewissheit, dass ihre Kinder optimal betreut werden: Ihre Kinder lernen das Lernen - und sie haben dabei ganz viel Spaß.

Was ist das Besondere an *kibiku*?



Wir alle bei **kibiku** stellen an uns selbst jederzeit die höchsten Ansprüche. Wir teilen ein positives Weltbild und die Vision, die Zukunft durch unsere Arbeit positiv zu beeinflussen. Unsere Mission ist die Begleitung und Bildung unserer Kinder, und der ultimative Lohn für unser Streben sind Briefe Jahre später in denen steht: „Vielen Dank für Alles.“

Personalarbeit bei **kibiku** beginnt deshalb mit der Auswahl von Menschen, die solche Werte bejahen und ihren Beruf aus Passion ausüben. Insofern ist uns Motivation besonders wichtig.

Auch die Qualifikation und Erfahrung der Mitarbeiter/innen sind zentrale Bestandteile unseres Angebotes für Kinder und Eltern. Deshalb spielen die Aus-, Fort- und Weiterbildung eine entscheidende Rolle bei **kibiku**. So wird es im Geist und im Handeln zu einem Ort des „Lernens für Alle.“

Durch die geteilten Werte und Visionen entstehen beinahe zwangsläufig ein starker Teamgeist und eine Atmosphäre der Offenheit und Zusammenarbeit. Arbeit bei **kibiku** geschieht im Team, macht Spaß und lohnt sich.

Was bedeutet Mitarbeit bei *kibiku*?



Andreas Kurzlechner ist Gründer und Geschäftsführer von **kibiku**. Den ältesten von fünf Geschwistern und Vater einer Tochter faszinierte das Thema Bildung schon immer: Zum Beispiel gab er während Schule und Studium mit Begeisterung Nachhilfe. Einer seiner Lieblingsfilme ist der „Club der toten Dichter“ – wegen des darin beschriebenen Ideals, dass ein Lehrer das Leben seiner Schüler berühren kann. Und während seiner beruflichen Karriere war es sein Ziel, in die Personal- und Organisationsentwicklung zu gehen.

Denn ursprünglich kommt Andreas Kurzlechner aus der Wirtschaft: Zuletzt arbeitete er bei Siemens in New York und San Diego. Zuvor hatte er drei Jahre eine Hausverwaltung in München geleitet. Er hat in Stuttgart Betriebswirtschaftslehre studiert und erwarb 2003 am Massachusetts Institute of Technology (MIT) in Boston den Titel „Master of Business Administration“ (MBA).

In Boston war es auch, wo Andreas Kurzlechner zuerst davon träumte, einen Kindergarten zu gründen. Das Bildungskonzept in dem Kindergarten, in den seine damals zweieinhalbjährige Tochter ging, hatte ihn fasziniert. Die Frage, „Was wünsche ich mir für meine Tochter?“, wurde seitdem zur Leitfrage bei allen Entscheidungen bezüglich **kibiku**.

So verbanden sich der Wunsch, die Entwicklung anderer Menschen positiv zu beeinflussen, der immense Bedarf an qualitativ hochwertiger Frühpädagogik, und die Begeisterung fürs „Papa-Sein“ zur Entstehung von **kibiku**

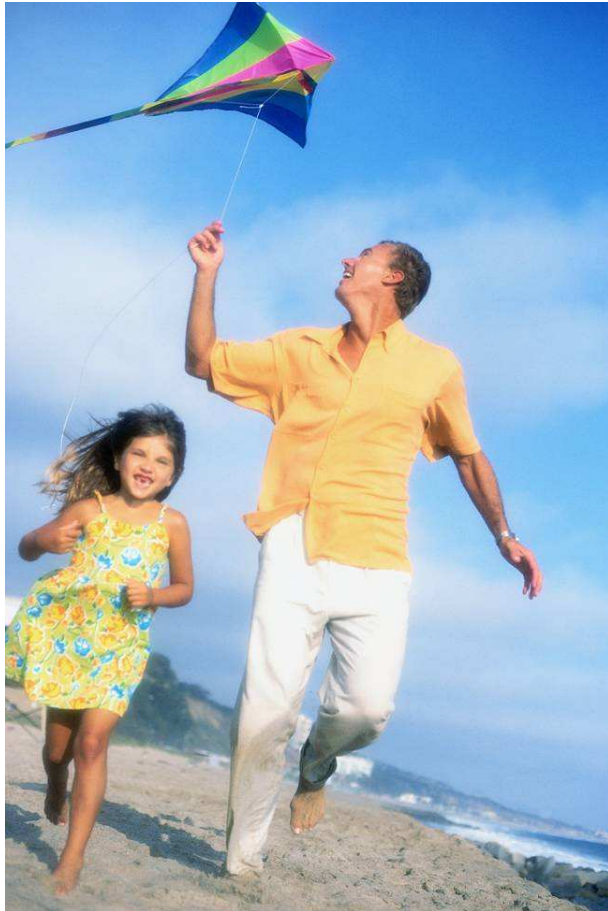


Gaby Schöfl ist **kibiku's** pädagogische Leiterin. Ihre gesamte Karriere hat sie der Pädagogik gewidmet, die meiste Zeit davon im Elementarbereich. Auf verschiedene Leitungspositionen folgte 2002 die Leitung einer Kinderkrippe im Münchner Umland, an deren Aufbau sie maßgeblich beteiligt war. Dort waren die Kinder und die Eltern, das Team und sogar die „Konkurrenz“ von ihr begeistert. Ihre Erfolge haben sich über die bayerischen Grenzen hinaus herumgesprochen: Sogar in einem Schweizer Standort des unterstützenden Unternehmens wurde die Qualität der pädagogischen Arbeit in der von Frau Schöfl geleiteten Krippe gelobt.

Zum Thema Bildung meint sie: „Kinder wollen lernen, deshalb wollen wir ihnen spielerisch die Gelegenheit dazu geben – auch schon in ganz jungen Jahren.“ Deshalb fühlt sie sich von **kibiku** so angezogen: „Bei **kibiku** fühle ich mich zuhause.“

Gaby Schöfl ist selbst Mutter von zwei (inzwischen erwachsenen) Kindern, und darum gelingt es ihr so gut, sich in die Lage von Eltern hineinzusetzen. Die Kommunikation mit den Eltern versteht sie als eine ihrer wichtigsten Aufgaben: „Wir wollen mithelfen, Familie und Beruf miteinander zu vereinbaren; wir wollen Partner der Eltern sein und unsere Arbeit transparent machen.“

Mit ihrer Liebe für die Kinder, der Begeisterung für ihren Beruf, sowie ihrer Qualifikation und Erfahrung verfolgt Gaby Schöfl eine Vision: Kinder zu fördern und zu fordern, und die Eltern dabei zu unterstützen, diesen Gedanken mit zu tragen. All dies tut sie mit dem wichtigsten Grundsatz und dem Fundament für alle pädagogischen Ziele „den Kindern Liebe, Geduld und Orientierung geben, damit sie uns ihr Vertrauen schenken.“



Die Idee von mehr Bildung in deutschen Kindertagesstätten und die Forderung nach mehr Betreuungsangeboten für die Kleinsten sind nicht neu, und diese Rufe werden immer lauter. Jedoch ist die Umsetzung bisher kaum flächendeckend oder konsequent. **kibiku** hebt sich durch folgende Angebote ab:

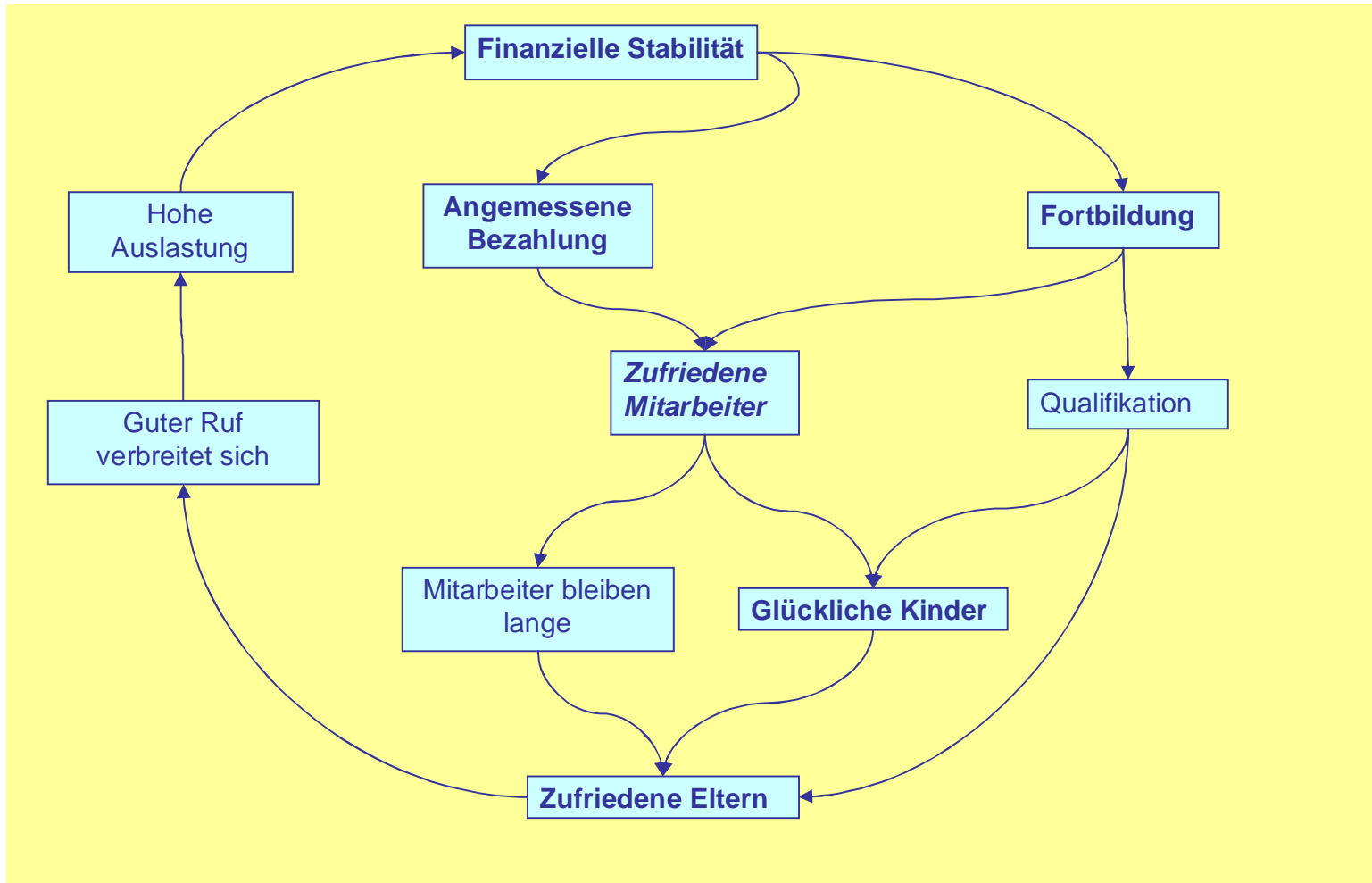
- Echte Ganztagesbetreuung durch lange Öffnungszeiten
- Motivation und Qualifikation der Erzieher/innen
- Hohe Betreuungs- und Bildungsqualität durch kleine Gruppen und viele Erzieher/innen
- Zweisprachige Erziehung der Kinder

Dabei ist das Erfolgsgeheimnis von **kibiku** einfach und schwer zugleich: Alles beginnt – natürlich – mit den Menschen, die **kibiku** ausmachen: Mit den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen. **kibiku** steht für die Überzeugung, dass Menschen zufrieden, motiviert, ja mit Begeisterung arbeiten, wenn sie sich angemessen entlohnt fühlen und außerdem die Möglichkeit zur eigenen Entwicklung haben. Begeisterte Mitarbeiter bleiben länger. Das alles führt schließlich zu glücklichen Kindern.

Weil ihre Kinder glücklich sind, und wegen den überaus qualifizierten Erzieher/innen – die lange bleiben –, sind die Eltern zufrieden. So verbreitet sich der gute Ruf von **kibiku**.

Der gute Ruf und damit einhergehend eine hohe Auslastung bedeuten finanzielle Stabilität, und so schließt sich ein sich selbst verstärkender Kreislauf: Denn dann können die Mitarbeiter/innen ein angemessenes Gehalt erhalten und sich fortbilden. So funktioniert **kibiku**.

Wie funktioniert kibiku?



Wie funktioniert *kibiku*?



Vielen Dank für Ihr Interesse!

Wir hoffen, diese Informationen haben Ihnen Lust gemacht, **kibiku** näher kennen zu lernen. Um mehr zu erfahren, schreiben Sie, rufen Sie uns an, oder besuchen Sie uns. Wir freuen uns auf Sie!

WWW: www.kibiku.net
E-Mail: info@kibiku.net
Telefon: +49 (0)89 579 33 089

kibiku gemeinnützige GmbH

Elsenheimer Str. 43, 80687 München
Tel.: +49 (0)89 579 33 089, Fax: -090

Geschäftsführung:

Andreas Kurzlechner
Mobil: +49 (0)176 2409 0631
E-Mail: andreas.kurzlechner@kibiku.net

Pädagogische Leitung:

Gaby Schöfl
Mobil: +49 (0)179 73 919 73
E-Mail: gaby.schoefl@kibiku.net